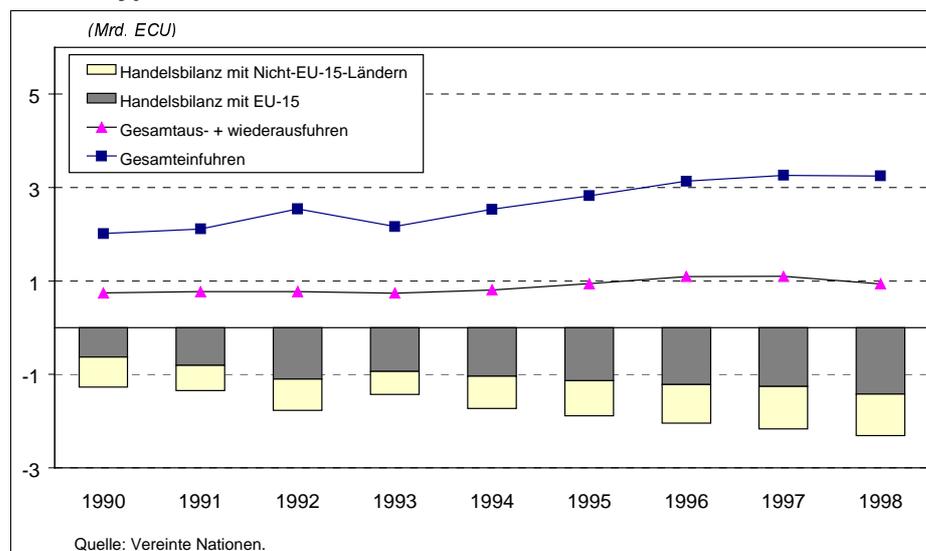


# Zypern und die EU

Tim Allen

In den letzten neun Jahren hat Zypern erheblich mehr importiert als exportiert, während der Zuwachs bei den Ein- und Ausfuhren während des ganzen Jahrzehnts bescheiden blieb. Der Warenverkehr war für Zyperns Wirtschaft weniger bedeutend als es bei anderen Beitrittskandidaten der Fall war - der Anteil der Exporte am BIP lag 1998 mit 12% relativ niedrig. Außerdem hat Zypern engere Handelsbeziehungen außerhalb der Europäischen Union, während der Handel mit der EU überwiegend mit dem Vereinigten Königreich und Griechenland stattfand. Wiederausfuhren machten einen Großteil der Gesamtausfuhren aus.

Ab. 1: Zyperns Außenhandel



## Tourismus wichtiger

Der wirtschaftliche Aufschwung Zyperns in den letzten Jahren war gekennzeichnet durch ein starkes aber unbeständiges BIP-Wachstum mit nahezu Vollbeschäftigung und relativ niedriger Inflation (Vergleich mit der EU s. Seite 3). Der Warenverkehr war jedoch für Zyperns Wirtschaft weniger bedeutend als es bei den übrigen Beitrittskandidaten der Fall war. So war beispielsweise der Anteil der Ausfuhren am BIP mit 12% relativ niedrig, während sich das Land in den letzten Jahren auf Fremdenverkehr und Offshore-Bankgeschäfte - unter anderem - stützte. In der Tat war Zyperns Leistungsbilanz in den letzten Jahren nur leicht defizitär, da eine stark negative Handelsbilanz durch einen hohen positiven Dienstleistungsbilanzsaldo nahezu ausgeglichen wurde (hierzu zählt auch der Fremdenverkehr - s. Schaubild 3).

Die Außenhandelswerte blieben während des ganzen Jahrzehnts recht stabil: Jährlich wurde etwa dreimal mehr aus- als eingeführt, obwohl das Außenhandelsdefizit in diesem Zeitraum meist stieg. Insbesondere die Ausfuhren bewegten sich in diesem Jahrzehnt meist um den Wert von 1 Mrd. ECU, während die Einfuhren zwischen 1993 und 1997 etwas mehr zunahmen. 1998 waren sowohl Ein- als auch Ausfuhren gegenüber dem Vorjahr rückläufig. Die neuesten EU-Daten<sup>1</sup> für 1999 (EU-Handel mit Zypern Januar-August 1999, Anstieg der EU-Ausfuhren nach Zypern um 4,3 % und Anstieg der EU-Einfuhren aus Zypern um 13,8%) scheinen auf eine Verbesserung der Handelsbilanz Zyperns hinzudeuten.

1 Siehe "Außen- und Intrahandel der Europäischen Union, Monatliche Statistiken, 1/2000"

## Statistik kurzgefaßt

### AUSSENHANDEL

THEMA 6 – 6/2000

### Inhalt

Tourismus wichtiger ..... 1

Bedeutender Teil des Handels entfällt auf Länder außerhalb der EU ..... 2

Vereinigtes Königreich und Griechenland EU-Haupthandelspartner ..... 3

Zunahme der Kraftfahrzeugimporte ..... 3



Manuskript abgeschlossen: 1/3/2000  
ISSN 1025-0379  
Katalognummer: KS-NO-00-006-DE-I  
Preis in Luxemburg pro Exemplar  
(ohne MwSt.): EUR 6

© Europäische Gemeinschaften, 2000

In diesem Zeitraum wurden mehr Grundstoffe importiert als exportiert, und bei den Fertigwaren lagen die Einfuhren deutlich höher als die Ausfuhren. Interessanterweise wurden die Wiederausfuhren ab 1993 wichtiger als die eigentlichen Ausfuhren (siehe Abbildung 2). Unter Wiederausfuhren versteht man Waren, die in dem gleichen Zustand ausgeführt werden, in dem sie zuvor eingeführt wurden. Zum Beispiel könnten ausländische Unternehmen die Insel mit ihren vorteilhaften steuerlichen Bedingungen als Basis oder Lagerhaus nutzen, von dem aus sie die großen Märkte des gesamten Mittelmeerraums, des Nahen Ostens und sogar Rußlands bedienen könnten. Dies scheint auf den Tabak- und Zigarettenhandel zuzutreffen, da 1997 rund 70% (oder 500 Mio. ECU) der Wiederausfuhren aus Zypern Zigaretten betrafen (1998 rückläufig – siehe Tabelle 2). Insgesamt meldete Zypern 1998 die Einfuhr von Waren im Werte von 3,25 Mrd. ECU, während es nur Waren im Werte von 0,94 Mrd. ECU ausführte. Dies entspricht einem Anteil am Welthandel von weniger als 0,1%, während die Einfuhren knapp 40% des BIP ausmachten. Der gesamte Warenhandel Zyperns belief sich auf weniger als ein Viertel des luxemburgischen Warenhandels und auf einen viel geringeren Anteil des Handels der übrigen EU-Mitgliedstaaten. Hinzu kommt ein völlig anderes Verhältnis von Ausfuhren zu Einfuhren als in den Mitgliedstaaten.

### Bedeutender Teil des Handels entfällt auf Länder außerhalb der EU

Etwas mehr als ein Drittel der Ausfuhren Zyperns 1998 waren für den EU-Markt bestimmt, während etwas mehr als die Hälfte seiner Einfuhren aus der EU stammten (siehe Tabelle 1). Gemessen an ihrer Wichtigkeit als Handelspartner (d.h. nach der Summe aller Aus- und Einfuhren) befanden sich sechs EU-Mitgliedstaaten unter den zehn größten Handelspartnern Zyperns. Insbesondere das Vereinigte Königreich und Griechenland waren führend. Die USA (zweiter Rang), Japan (sechster Rang), Rußland (siebenter Rang) und Israel (zehnter Rang) zählten zu den wichtigsten Handelspartnern Zyperns außerhalb der EU. Daran läßt sich erkennen, daß Zypern in stärkerem Maße als die meisten übrigen Beitrittskandidaten Handelsbeziehungen außerhalb der EU geknüpft hat. Wie bei vielen anderen Ländern war der Handel mit Rußland zwischen 1997 und 1998 rückläufig.

Tab. 1: Zyperns Handel nach Hauptpartnerländern, 1998

Partnerland	Rangfolge	Einfuhren 1998			Ausfuhren <sup>1</sup> 1998			Saldo
		Wert	Anteil	98/97	Wert	Anteil	98/97	Wert
		(Mio. ECU)	(%)		(Mio. ECU)	(%)		(Mio. ECU)
<b>Insgesamt</b>		<b>3.250</b>	<b>100,0</b>	<b>-0,4</b>	<b>936</b>	<b>100,0</b>	<b>-14,8</b>	<b>-2.314</b>
EU-15		1.779	54,7	14,7	356	38,1	19,7	-1.423
Verein. König.	1	367	11,3	-1,6	136	14,6	31,8	-230
USA	2	407	12,5	-34,2	18	1,9	41,2	-390
Griechenland	3	265	8,2	13,6	92	9,8	16,0	-174
Deutschland	4	275	8,5	41,2	41	4,4	16,3	-234
Italien	5	304	9,4	13,4	9	1,0	-37,5	-296
Japan	6	241	7,4	40,1	3	0,3	107,5	-238
Rußland	7	96	3,0	-35,0	97	10,3	-55,1	1
Frankreich	8	162	5,0	18,0	11	1,2	-3,6	-151
Spanien	9	118	3,6	39,0	6	0,7	12,4	-112
Israel	10	91	2,8	0,4	26	2,8	-23,9	-64

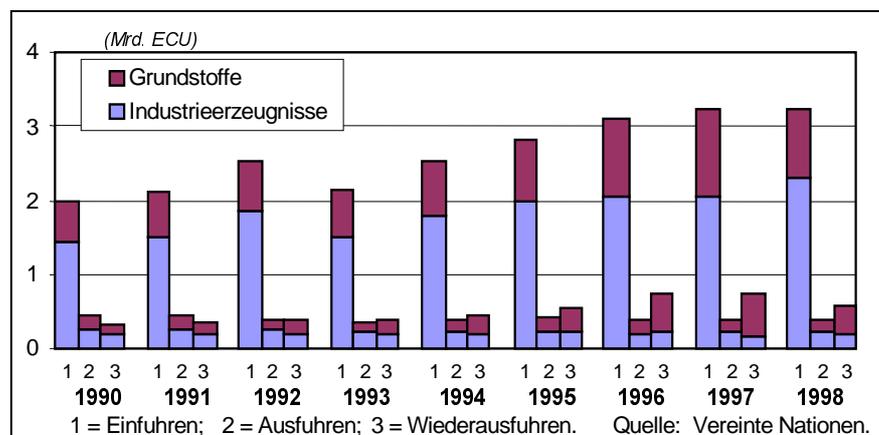
Zum Vergleich (%)					
	Einfuhren 1998		Ausfuhren 1998		Saldo
	Anteil	Veränd. 98/97	Anteil	Veränd. 98/97	Anteil
am BIP	40,1	-9,0	11,6	-22,2	-28,6
am Handel der 13 Beitrittskandidaten <sup>2</sup>	1,8	-7,2	0,7	-22,7	-
am Welthandel	0,1	-5,9	0,02	-18,2	-

<sup>1</sup> Gesamtaus- + wiederausfuhren.

<sup>2</sup> Siehe Definitionen für die 13 Beitrittskandidaten auf Seite 3.

Quellen: Vereinte Nationen, IWF.

Ab. 2 : Zyperns Außenhandel nach Produktgruppen



Tab. 2: Hauptwiederausfuhren aus Zypern

SITC Produkte	Wert		Anteil am Wiederausfuhren	
	1997	1998	1997	1998
	(Mio. ECU)		(%)	
<b>Insgesamt</b>	<b>722</b>	<b>560</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
12 Tabak davon	502	315	69,5	56,1
1222 Zigaretten	500	308	69,3	55,0
78 Straßenfahrzeuge	30	61	4,2	10,9
33 Erdöl, Erdölzeugnisse	41	33	5,7	5,8
65 Garne, Gewebe, verwandte Waren	33	30	4,6	5,3
89 Verschiedene bearbeitete Waren	12	14	1,6	2,6

Quelle: Vereinte Nationen.

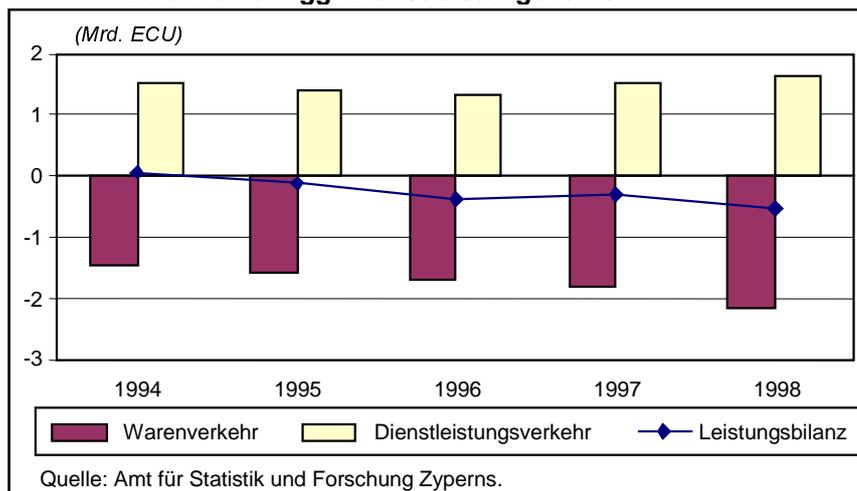
## Vereinigtes Königreich und Griechenland EU-Haupthandelspartner

Dennoch war der Handel mit der EU für Zypern von Bedeutung. Das Vereinigte Königreich war der wichtigste Handelspartner Zyperns. Das UK nahm auch etwa ein Drittel der zyprischen Einfuhren in die EU auf und stand hinter etwa einem Fünftel der EU-Ausfuhren nach Zypern. Die Anteile Griechenlands, Frankreichs, Italiens und Deutschlands waren ebenfalls bemerkenswert, während die meisten übrigen EU-Mitgliedstaaten schwächere Handelsbeziehungen zu Zypern unterhielten.

## Zunahme der Kraftfahrzeugimporte

Der Handel der EU mit Zypern nach Produkten war zwischen 1996 und 1998 durch einen beträchtlichen Anstieg der EU-Ausfuhren an Kraftfahrzeugen und Zwischenprodukten nach Zypern gekennzeichnet – obwohl die Ausrüstungsgüter einen größeren Anteil an den Gesamteinfuhren aufwiesen (siehe Tabelle 3). Darüber hinaus hatten landwirtschaftliche Erzeugnisse einen relativ hohen Anteil an den EU-Ausfuhren nach Zypern, das nach einer langen Dürreperiode in den letzten Jahren von diesen Produkten abhängiger wurde. Der Anstieg der Kraftfahrzeugimporte 1998 mag auf eine erwartete Erhöhung der MwSt. (von 8% auf 12%) im Laufe dieses Jahres zurückzuführen sein. In der Tat wurden von Januar - September 1999 erheblich weniger Kraftfahrzeuge angemeldet als im gleichen Zeitraum 1998 (siehe Pressemit-

Ab. 3 : Leistungsbilanz Zyperns : Warenverkehr gg. Dienstleistungsverkehr



Tab.3: Handel EU-Zypern nach Produkten und deren Gebrauch

Meldeland: EU-15; Partnerland: Zypern

Produkt-Gruppe (WEA)	Einfuhren			Ausfuhren		
	Wert 1998	Einfuhr-anteile	Veränd. 98/96	Wert 1998	Ausfuhr-anteile	Veränd. 98/96
	(Mio. ECU)	(%)		(Mio. ECU)	(%)	
<b>Insgesamt</b>	<b>434</b>	<b>100,0</b>	<b>-12,3</b>	<b>2.104</b>	<b>100,0</b>	<b>4,3</b>
Landwirtschaftliche Erz.	74	17,1	-23,1	25	1,2	-15,4
Nahrungsmittel	30	6,9	-6,7	201	9,6	4,5
Verbrauchsgüter	89	20,4	-1,1	395	18,8	18,0
Kraftfahrzeuge	64	14,8	177,8	180	8,6	10,1
Ausrüstungsgüter	111	25,7	-32,4	564	26,8	-1,1
Zwischenprodukte	61	14,0	10,9	585	27,8	4,8
Energie	1	0,1	-65,9	64	3,0	-7,4
Sonstige Waren	4	0,9	-6,7	75	3,6	38,3

Quelle: Eurostat.

lung des Amtes für Statistik und Forschung Zyperns, September 1999).

## ➤ WISSENSWERTES ZUR METHODIK

Länderaggregate: EU: EU-15.

13 Beitrittskandidaten: Bulgarien, Zypern, Tschechische Republik, Estland, Ungarn, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Türkei.

Datenquellen: Außenhandelsdaten: Zolldaten. Eurostat-Datenbank Comext: Daten für Zypern stammen aus der UN-Datenbank Comtrade; EEC Special Trade Domain für den bilateralen Handel zwischen der EU und Zypern. Abweichungen zwischen den Zahlen zum bilateralen Handel aus diesen beiden Quellen erklären sich zum Teil durch die Verwendung unterschiedlicher Methoden und Begriffe.

Zahlungsbilanzdaten: Vom Amt für Statistik

und Forschung Zyperns an Eurostat übermittelt. Zu beachten ist, daß Zahlen über den Handel für Zwecke der Zahlungsbilanz leicht von den Zahlen für die Außenhandelsstatistik abweichen können.

System: Spezialhandel.

Systematik: Dritte Ausgabe des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC). Die Tabelle 3 zugrunde liegende Nomenklatur (WEA oder Warenklassifikation für die Economische Analyse) erleichtert die Analyse makroökonomischer Fragen (Produktion, Investitionen, Verbrauch, Beschäftigung usw.) durch Indikatoren, die weniger auf die Produktionsanalyse ausgerichtet sind.

Statistische Werte: EU: cif-Werte für Einfuhren und fob-Werte für Ausfuhren; Zypern: cif/fob-Werte.

### Vergleichende Zahlen für 1998

	Zypern	EU-15
Bevölkerung (Mio.)	0,7	374,6
BIP/pro Kopf (in KKS)	14 787 *	19 906
Arbeitslosenrate	3,3%	10,0%
Inflationsrate	2,2%	1,3%

\* 1997

Weitere Informationen finden Sie unter [www.europa.eu.int/comm/eurostat/](http://www.europa.eu.int/comm/eurostat/)

# Weitere Informationsquellen:

## ➤ Veröffentlichungen

Titel Außen- und Intrahandel der EU – Monatliche Statistiken  
 Katalognummer CA-AR-00-001-DE-C Preis EUR 20

## ➤ Datenbanken

Comext  
 Bereich: Comtrade, EEC special trade.

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen oder an unseren Veröffentlichungen, Datenbanken oder Auszügen daraus interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen unserer **Data Shops**:

BELGIQUE/BELGIË	DANMARK	DEUTSCHLAND	ESPAÑA	FRANCE	ITALIA – Roma
<b>Eurostat Data Shop</b> Bruxelles/Brussel <b>Planistat Belgique</b> Rue du Commerce 124 B-1000 BRUXELLES / BRUSSEL Tel. (32-2) 234 67 50 Fax (32-2) 234 67 51	<b>DANMARKS STATISTIK</b> Bibliotek og Information <b>Eurostat Data Shop</b> Sejrogade 11 DK-2100 KØBENHAVN Ø Tel. (45-39) 17 30 30 Fax (45-39) 17 30 03 E-Mail: bib@dst.dk	<b>STATISTISCHES BUNDESAMT</b> <b>Eurostat Data Shop Berlin</b> Otto-Braun-Straße 70-72 D-1 01 78 BERLIN Tel. (49-30) 23 24 64 27/28 Fax (49-30) 23 24 64 30 E-Mail: datashop@statistik-bund.de	<b>INE Eurostat Data Shop</b> Paseo de la Castellana, 183 Oficina 009 Entrada por Estébanez Calderón E-28046 MADRID Tel. (34-91) 583 91 67 Fax (34-91) 579 71 20 E-Mail: datashop.eurostat@ine.es	<b>INSEE Info Service</b> <b>Eurostat Data Shop</b> 195, rue de Bercy Tour Gamma A F-75582 PARIS CEDEX 12 Tel. (33-1) 53 17 88 44 Fax (33-1) 53 17 88 22 E-Mail: datashop@insee.fr	<b>ISTAT</b> <b>Centro di Informazione Statistica</b> <b>Sede di Roma, Eurostat Data Shop</b> Via Cesare Balbo, 11a I-00184 ROMA Tel. (39-06) 46 73 31 02/06 Fax (39-06) 46 73 31 01/07 E-Mail: dipdiff@istat.it
ITALIA – Milano	LUXEMBOURG	NEDERLAND	NORGE	PORTUGAL	SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA
<b>ISTAT</b> <b>Ufficio Regionale per la Lombardia</b> <b>Eurostat Data Shop</b> Via Fieno 3 I-20123 MILANO Tel. (39-02) 8061 32460 Fax (39-02) 8061 32304 E-mail: mileuro@tin.it	<b>Eurostat Data Shop Luxembourg</b> BP 453 L-2014 LUXEMBOURG 4, rue A. Weicker L-2721 LUXEMBOURG Tel. (352) 43 35 22 51 Fax (352) 43 35 22 221 E-Mail: dslux@eurostat.datashop.lu	<b>STATISTICS NETHERLANDS</b> <b>Eurostat Data Shop-Voorburg</b> po box 4000 2270 JM VOORBURG Nederland Tel. (31-70) 337 49 00 Fax (31-70) 337 59 84 E-Mail: datashop@csb.nl	<b>Statistics Norway</b> <b>Library and Information Centre</b> <b>Eurostat Data Shop</b> Kongens gate 6 P. b. 81 31, dep. N-0033 OSLO Tel. (47-22) 86 46 43 Fax (47-22) 86 45 04 E-Mail: datashop@ssb.no	<b>Eurostat Data Shop Lisboa</b> <b>INE/Serviço de Difusão</b> Av. António José de Almeida, 2 P-1000-043 LISBOA Tel. (351-21) 842 61 00 Fax (351-21) 842 63 64 E-Mail: data.shop@ine.pt	<b>Statistisches Amt des Kantons</b> <b>Zürich, Eurostat Data Shop</b> Bleicherweg 5 CH-8090 Zürich Tel. (41-1) 225 12 12 Fax (41-1) 225 12 99 E-Mail: datashop@zh.ch Internetadresse: http://www.zh.ch/statistik
SUOMI/FINLAND	SVERIGE	UNITED KINGDOM	UNITED KINGDOM	UNITED STATES OF AMERICA	
<b>Eurostat Data Shop Helsinki</b> <b>Tilastokirjasto</b> Postiosoite: PL 2B Käyntiosoite: Työpajakatu 13 B, 2 krs FIN-00022 Tilastokeskus Tel. (358-9) 17 34 22 21 Fax (358-9) 17 34 22 79 S-posti: datashop.tilastokeskus@tilastokeskus.fi Internetadresse: http://www.tilastokeskus.fi/tilastokeskus.html	<b>STATISTICS SWEDEN</b> <b>Information service</b> <b>Eurostat Data Shop</b> Karlavägen 100 - Box 24 300 S-104 51 STOCKHOLM Tel. (46-8) 50 69 48 01 Fax (46-8) 50 69 48 99 E-Mail: info.service@scb.se URL: http://www.scb.se/info/d/datashop/eu/datashop.asp	<b>Eurostat Data Shop</b> <b>Enquiries &amp; advice and publications</b> <b>Office for National Statistics</b> Customers & Electronic Services Unit 1 Drummond Gate - B1/05 UK-LONDON SW1V 2QQ Tel. (44-171) 533 56 76 Fax (44-1633) 812 762 E-Mail: eurostat.datashop@ons.gov.uk	<b>Eurostat Data Shop</b> <b>Electronic Data Extractions,</b> <b>Enquiries &amp; advice - R.CADE</b> Unit 1L Mounjony Research Centre University of Durham UK - DURHAM DH1 3SW Tel: (44-191) 374 7350 Fax: (44-191) 384 4971 E-Mail: r-CADE@dur.ac.uk URL: http://www.r-CADE.dur.ac.uk	<b>HAVER ANALYTICS</b> <b>Eurostat Data Shop</b> 60 East 42nd Street Suite 3310 USA-NEW YORK, NY 10165 Tel. (1-212) 986 93 00 Fax (1-212) 986 58 57 E-Mail: eurodata@haver.com	

Media Support Eurostat (nur für Journalisten):

Bech Gebäude Büro A3/48 - L-2920 Luxembourg - Tel. (352) 4301 334 08 - Fax (352) 4301 32649 - e-mail: media.support@cec.eu.int

## Auskünfte zur Methodik:

Tim ALLEN, Eurostat/C4, L-2920 Luxembourg. Tel.: (352) 4301-35098, Fax: (352) 4301-34339, E-mail: timothy.allen@cec.eu.int  
 Eurostat dankt Andreas Petermann und Catherine Pochet für ihre Mitarbeit an diesem Beitrag.

ORIGINAL: Englisch

Unsere Internet-Adresse: [www.leuropa.eu.int/comm/eurostat/](http://www.leuropa.eu.int/comm/eurostat/) Dort finden Sie weitere Informationen.

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim **Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften**

2 rue Mercier - L-2985 Luxembourg  
 Tel. (352) 2929 42118 Fax (352) 2929 42709  
 Internet-Adresse: <http://eur-op.eu.int/fr/general/s-ad.htm>  
 E-mail: info.info@cec.eu.int

BELGIQUE/BELGIË - DANMARK - DEUTSCHLAND - GREECE/ELLADA - ESPAÑA - FRANCE - IRELAND - ITALIA - LUXEMBOURG - NEDERLAND - ÖSTERREICH  
 PORTUGAL - SUOMI/FINLAND - SVERIGE - UNITED KINGDOM - ISLAND - NORGE - SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA - BALGARIEJA - CESHÁ REPUBLIKA - CYPRUS  
 EESTI - HRVATSKA - MAGYARORSZÁG - MALTA - POLSKA - ROMÂNIA - RUSSIA - SLOVAKIA - SLOVENIA - TÜRKIYE - AUSTRALIA - CANADA - EGYPT - INDIA  
 ISRAËL - JAPAN - MALAYSIA - PHILIPPINES - SOUTH KOREA - THAILAND - UNITED STATES OF AMERICA

# Bestellschein

Ich möchte „Statistik kurzgefaßt“ abonnieren (vom 1.1.2000 bis 31.12.2000):  
 (Anschriften der Data Shops und Verkaufsstellen siehe oben)

**Paket 1:** Alle 9 Themenkreise (etwa 140 Ausgaben)

- Papier: 360 EUR
- PDF: 264 EUR
- Papier + PDF: 432 EUR

Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR

**Paket 2:** 1 oder mehrere der folgenden 7 Themenkreise:

- Themenkreis 1 „Allgemeine Statistik“  
 Papier: 42 EUR  PDF: 30 EUR  Beides: 54 EUR
- Themenkreis 2 „Wirtschaft und Finanzen“
- Themenkreis 3 „Bevölkerung und soziale Bedingungen“
- Themenkreis 4 „Industrie, Handel und Dienstleistungen“
- Themenkreis 5 „Landwirtschaft, Fischerei“
- Themenkreis 6 „Außenhandel“
- Themenkreis 8 „Umwelt und Energie“  
 Papier: 84 EUR  PDF: 60 EUR  Beides: 114 EUR

Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR

Bitte schicken Sie mir ein Gratisexemplar des „Minikatalogs von Eurostat“  
 (er enthält eine Auswahl der Produkte und Dienste von Eurostat)  
 Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR

Ich möchte das Gratisabonnement von „Statistische Referenzen“  
 (Kurzinformationen zu den Produkten und Diensten von Eurostat)  
 Gewünschte Sprache:  DE  EN  FR

Herr  Frau  
 (bitte in Großbuchstaben)

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_ Abteilung: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Stadt: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

## Zahlung nach Erhalt der Rechnung vorzugsweise:

- durch Banküberweisung
- Visa  Eurocard

Karten-Nr.: \_\_\_\_\_ gültig bis: \_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_

Ihrer MwSt.-Nr. f.d. innergemeinschaftlichen Handel:

Fehlt diese Angabe, wird die MwSt. berechnet. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.